

Sehr geehrter Herr 1.Bürgermeister Gegner,  
sehr geehrter Herr 2.Bürgermeister Priesnitz,  
sehr geehrter Herr Amtsleiter Görz,  
sehr geehrter Herr Leiter der Finanzen Witt,  
sehr geehrter Herr Bauamtsleiter Baumann,  
sehr geehrte Markträtinnen und Markträte,  
liebe Zuhörerinnen und Zuhörer,

das Jahr 2023 neigt sich dem Ende zu, es war wie die Jahre zuvor wieder sehr ereignisreich! Mit dem nachfolgenden Bericht gebe ich Ihnen nun einen kurzen Einblick in die Seniorenarbeit im Markt Roßtal.

Wir sind im Jahr 2023 wieder mit voller Kraft gestartet, die Teilnahme an den Veranstaltungen ist zu unserer Freude im Vergleich zu den vergangenen Jahren weiter gestiegen.

Zu Beginn des Jahres fand eine Sitzung der AG Senioren im Landratsamt zum Thema „Nahverkehrsplanung – Barrierefreiheit“ statt. Das Thema Barrierefreiheit ist stärker in den Fokus gerückt und es konnten schon Verbesserungen erreicht werden.

Nach zwei Jahren Pause spielte die Theatergruppe des TSV Roßtal wieder zugunsten des Fördervereins AWO-Pflegeheim Roßtal e.V. ein Stück mit dem Titel „der Patriarch“.

Zur Vorbereitung des Seniorenfaschings trafen wir uns mit unserem 1.Bürgermeister im Rathaus. Die Feier trug das Motto „Oldies but Goodies“! und war sehr gut besucht!

Im März hörten wir uns im Rahmen einer Sitzung der AG Senioren einen Vortrag zum Thema „Notfallmedizin Fürth – Fürth schockt“ an. Mittlerweile

wurden mehrere Defibrillatoren im Marktgebiet angebracht, unter anderem im Rathaus und in Trettendorf.

Der Studientag der AG Senioren hatte dieses Jahr das Thema „Und wo bleibe ich? Resilienz stärken im Ehrenamt“. Resilienz steht für die psychische Widerstandsfähigkeit, das heißt die Fähigkeit des Menschen, außergewöhnliche Anforderungen und schwierige Situationen ohne negative Folgen für die psychische Gesundheit zu bewältigen.

Die Frühjahrswanderung 2023 hatte das Ziel Hundepark Roßtal. Die Vorsitzende des Vereins Frau Blank bewirtete uns dort und zur Unterhaltung bekamen wir Besuch von der Oldiekiste Nürnberg. Der Obstgarten war ein sehr schönes Ausflugsziel, viele Teilnehmer waren positiv überrascht, da man den Park in der Regel nur vom Vorbeifahren kennt.

Der Seniorenbeirat Cadolzburg feierte sein 20-jähriges Jubiläum mit einem tollen Programm, dessen Einladung ich gefolgt bin. Das Jubiläum fand im Bürgerhaus Cadolzburg statt.

Im Mai lud ich die Seniorenräte und Frau Maier, vom Landratsamt nach Roßtal ein. Wir wurden von unserem 1.Bürgermeister im Rathaus empfangen und er stellte unseren Markt vor. Im Anschluss daran führte uns unser Altbürgermeister Gaul über den oberen Markt und zum Abschluss gab es noch ein Mittagessen im Gasthaus zum Weißen Lamm, bei unserem Marktratskollegen Hans-Günther Fischhaber.

Ich nahm auch wieder wie die Jahre zuvor an den Muttertagsfeiern der AWO und VDK teil.

Der Seniorenausflug 2023 hatte dieses Jahr einen kulturellen Hintergrund, Ziel war die „Glückserlei“ von Frau Lipka in Lauf. Der Bus war voll besetzt und wurde von unserem 1.Bürgermeister und Frau Pernet begleitet.

Zur Neubürgerversammlung wurde ich als Seniorenreferentin auch wieder eingeladen und nahm sehr gerne teil.

Bei der Sitzung der AG Senioren im Juli fand ein Austausch und Kennenlernen mit Herrn Diakon Christian Krause statt, er ist Referent für Altersfragen und Notfallseelsorge im Dekanat Fürth.

Der Roßtaler Schreibkreis „WORTKUNST“ feierte sein 10-jähriges Jubiläum, zu dem ich eingeladen wurde und der Einladung auch folgte. Das Thema war „Vom Schmunzeln bis zum Gruseln“.

Der ADAC organisierte ein Fahrsicherheitstraining für Senioren, bei dem unser 1. Bürgermeister und ich zur Eröffnung anwesend waren.

Aus der Reihe der Senioren kam der Wunsch an der Sonnwendfeier nachmittags zu Kaffee und Kuchen eine musikalische Unterhaltung für diese Altersgruppe anzubieten. Ich habe den Wunsch an unsere Pfadfinder weitergegeben.

Das Landratsamt lud uns im September zu einer Führung im Schloss Faber Castell ein, anschließend wurden wir in der alten Bücherei, die restauriert wurde vom Seniorenrat Stein mit Kaffee und Kuchen bewirtet. Diese Räumlichkeiten wurden uns bei dieser Gelegenheit gezeigt, sie dienen dem Seniorenrat Stein als Veranstaltungsräume.

Ebenfalls im September fand die 7.Fortschreibung des Teilberichts 1 „Bestands- und Bedarfsermittlung“ des Seniorenpolitischen Gesamtkonzepts für den Landkreis Fürth statt. Die Zahl der Tagespflegeplätze ist hoch, die Zahl der Kurzzeitpflegeplätze hat sich leider verringert. Zunehmend werden auch nach Aussage der Bürgermeister viele Senioren von ausländischen Pflegekräften zu Hause gepflegt.

Im Oktober war bei der Sitzung der AG Senioren Thema „memofresh – Gesundheitsregion plus Landkreis Fürth“, der digitale Cocktail für geistige und körperliche Fitness.

Die Herbstwanderung führte uns heuer nach Buttendorf. Frau Schröder und ich trafen die Vorbereitungen zusammen mit Herrn Betz. Herr Betz hat mit seinem Team extra für uns gegrillt und sich auch als Grillmeister in Schale geworfen. Für Kaffee und Kuchen haben wir gesorgt und musikalisch wurden wir von der Gruppe „Achawäldler“ unter der Leitung von Fritz Wagner begleitet. Der Saal war vollbesetzt.

Zur Vorbereitung der Bürgerversammlung auf Rädern traf ich mich mit dem 1. Bürgermeister und Frau Pernet im Rathaus. Wir sind mit einem vollbesetzten Bus durch das Marktgebiet gefahren und haben die baulichen Veränderungen besichtigt. Unser 1. Bürgermeister und Herr Ohr haben uns sehr gut informiert, der Abschluss fand in der Sportmeile mit möglicher Besichtigung durch Herrn Dr. Waldhör statt.

Unsere Arbeitsgruppe „Demenzfreundliche Kommune“ hat sich gebildet, mittlerweile sind wir sieben Mitglieder, unter anderem Frau Spieß und Frau Götz vom Rathaus. Wir haben schon eine Wanderausstellung „Demensch“ im Rathaus und eine Auftaktveranstaltung organisiert. Mir liegt dieses Thema sehr am Herzen! Es ist in meinen Augen sehr wichtig, dass wir hier Fortschritte erzielen. Die Fortbildungen mit Frau Bleicher haben uns hier schon sehr weit gebracht. Der Markt Roßtal muss bei der zukünftigen Wohnraumentwicklung unbedingt Wohnkonzepte für Senioren anbieten und darf diese nicht vergessen.

Wieder endet ein Jahreskreis – Neues will nun werden!

**Welkes Blatt**

„Jede Blüte will zur Frucht,  
Jeder Morgen Abend werden.  
Ewiges ist nicht auf Erden  
Als der Wandel, als die Flucht.  
Auch der schönste Sommer will  
Einmal Herbst und Welke spüren.  
Halte, Blatt, geduldig still,  
Wenn der Wind dich will entführen.  
Spiel dein Spiel und wehr dich nicht.  
Lass es still geschehen.  
Lass vom Winde, der dich bricht,  
Dich nach Hause wehen.“

Hermann Hesse

Vielen Dank an den Mark Rosstal, die sozialen Verbände und Mitmenschen, die sich für unser Seniorinnen und Senioren einsetzen. Ich wünsche Ihnen eine frohe und besinnliche Advents- und Weihnachtszeit im Kreise Ihrer Familie“  
Alles Gute!